

## Hinweise zum Literaturverzeichnis und Zitation in einer Belegarbeit

### Grundsätzliches:

#### Geltende Prinzipien:

1. Wiederauffindbarkeit
2. Einheitlichkeit
3. Klarheit (keine erdachten Abkürzungen etc.)
4. Überprüfbarkeit (alle Angaben müssen auch tatsächlich im Werk zu finden sein)

#### Fußnoten:

In den Fußnoten ist die Quellenangabe oder Informationen, die nur indirekt etwas mit dem Thema zu tun haben, anzugeben. Sie sorgen für ein flüssigeres Lesen, da die Quellenangabe einfach überlesen werden kann. Bedenke: Alles, was du, aus einem Buch entnimmst, ist aus urheberrechtlichen Gründen anzugeben! Der Kurztitel wird ab der ersten Angabe verwendet.

- Kurztitel: Nachname Jahr, S. x. (Bsp.: Fitzi 2008, S. 17.).

bei indirektem Zitat, wenn du den Inhalt aus einem Buch mit eigenen Worten wiedergibst, machst du dies folgendermaßen:

- vgl. Nachname Jahr, S. x. (Bsp.: Fitzi 2008, S. 17.)
- wenn das Werk zweimal hintereinander zitiert wird, in der Zweiten Fußnote mit „ebd.“ (ebenda) oder „vgl. ebd.“ abkürzen

#### Seitenzahlen in Fußnoten:

- S. 15 → diese eine Seite (15)
- S 15f. → diese und die folgende Seite (15/16)
- S. 15 ff. → diese und zwei folgende Seiten (15/16/17)
- bei mehr als 3 Seiten Angabe von bis (S. 15-18)

Ein Literaturtitel wird in einer Fußnote und im Literaturverzeichnis wie ein Satz behandelt, schließt also immer mit einem Punkt.

## Angaben im Literaturverzeichnis

**Monographie** (normales Fachbuch, das einen Gegenstand als Thema hat, z.B. Vulkane im Allgemeinen; die Hohe Tatra, etc.):

*Nachname, Vorname (abgekürzt): Titel. Untertitel. Auflage. Ort Jahr.*

*Nachname, Vorname: Titel. Untertitel, Auflage, Ort Jahr.*

Beispiel:

Ahnert, F.: Einführung in die Geomorphologie. 3. Auflage, Stuttgart 2003.

### **Eintrag aus einem Lexikon / einer Enzyklopädie:**

*Nachname, Vorname: s. v. \*Stichwort im Lexikon\* [evtl. Nr.]. Lexikontitel Band (Jahr), Sp.(Spalte) xy. beim Lexikon in der Regel Spaltenangabe (Sp.), wenn nicht vorhanden, dann Seitenzahl*

### **Artikel aus einer Onlinezeitschrift:**

*Nachname, Vorname: Titel. Untertitel. In: Name der Zeitschrift, Jahrgang (Erscheinungsjahr), Heftnummer. URL: „vollständige URL“, letzter Zugriff am: Datum.*

*Nachname, Vorname: Titel. Untertitel, in: Name der Zeitschrift Jahrgang (Erscheinungsjahr), Heftnummer, URL: vollständige URL, letzter Zugriff am: xx.xx.20xx.*

- in eckigen Klammern kann das genaue Erscheinungsdatum hinzugefügt werden
- Ist die Zeitschrift in Druckform erschienen und diese nur als pdf/jpg o.Ä. im Netz verfügbar, dann wird nach dem Schema der Druckform zitiert.

Beispiel:

- Timmer, J.: Rez. Thorsten Feigen (Hrsg.): Tränen und Weinen in der griechisch-römischen Antike, Tübingen 2006. In: Sehepunkte 10 (2010), Nr. 4 [15.04.2010].

URL: „<http://www.sehepunkte.de/2010/04/15724.html>“, letzter Zugriff am: 20.08.2022.

### **Internet:**

*Name, Vorname: Titel. Untertitel. Letzte Aktualisierung: Datum. URL: „vollständige URL“, letzter Zugriff am: xx.xx.20xx.*

Wenn die letzte Aktualisierung unbekannt bzw. nicht ersichtlich (meist am Ende der Website zu sehen) ist, dann steht an der Stelle des Datums „unbekannt“.

Beispiel:

Feidel, M.: Die 6 wichtigsten Regeln zur Kommasetzung einfach erklärt. Letzte Aktualisierung: 15.02.2022. URL: <https://www.mentorium.de/kommasetzung/>. Letzter Zugriff am: 11.06.2024.

Ist kein Autor ersichtlich tritt folgende Regelung in Kraft:

*Name der Website (Hrsg.): Titel. Untertitel. Letzte Aktualisierung: Datum. URL: „vollständige URL“, letzter Zugriff am: xx.xx.20xx.*

Beispiel:

Mentorium (Hrsg.): Die 6 wichtigsten Regeln zur Kommasetzung einfach erklärt. Letzte Aktualisierung: 15.02.2022. URL: <https://www.mentorium.de/kommasetzung/>. Letzter Zugriff am: 11.06.2024.

Hrsg. steht für Herausgeber. Das bedeutet, dass die Website einem Autor die Erlaubnis gegeben hat, auf der Website den Text zu veröffentlichen, also herauszugeben.

Der Name des Autos kann zur besseren Übersicht hervorgehoben werden (NAME, Vorname)

Der Verlag wird nicht angegeben, lediglich der Verlagsort.

### **Videos:**

*Name des Erstellers: Titel des Videos. Veröffentlichungsdatum. URL: „vollständige URL“, letzter Zugriff am: xx.xx.20xx. Minutenangabe des verwendeten Inhalts.*

Beispiel:

Rufus, L. : Rechtschreibung lernen – einfache Deutsch-Tipps. Veröffentlichungsdatum: 11.09.2028. URL: <https://www.youtube.com/watch?v=ECazrcAfNHw&pp=ygUPUmVjaHRzY2hyZWlidW5n>. letzter Zugriff am: 11.06.2024. 0:33-0:52.

Sollte kein Ersteller ersichtlich sein (z.B. am Anfang und Ende des Videos, in der Videobeschreibung oder in der „Kanalinfo“) gib den Namen des Youtube-Kanals als Herausgeber an.

*Name des YouTube-Kanals (Hrsg.): Titel des Videos. Veröffentlichungsdatum. URL: „vollständige URL“, letzter Zugriff am: xx.xx.20xx. Minutenangabe des verwendeten Inhalts.*

Beispiel:

musstewissen Deutsch (Hrsg.) : Rechtschreibung lernen – einfache Deutsch-Tipps. Veröffentlichungsdatum: 11.09.2028. URL: <https://www.youtube.com/watch?v=ECazrcAfNHw&pp=ygUPUmVjaHRzY2hyZWlidW5n>. letzter Zugriff am: 11.06.2024. 0:33-0:52.

### **Interview:**

Ein Interview, das verwendet wird, muss immer im vollständigen Transkript im Anhang angegeben werden. Es gilt das Prinzip der „Wiederauffindbarkeit“.

*Name des Interviewten: ‚Interview‘, ‚persönliches Interview‘, etc. geführt am: xx.xx.20xx. (siehe Transkript im Anhang).*

### **Graue Literatur:**

Graue Literatur betrifft zum Beispiel Werbeflyer von Unternehmen, Tagungs- und Kongressberichte, etc. Sie alle sind nicht im offiziellen Buchhandel erhältlich.

*Herausgeber (Hrsg.): Titel: Ort der Entstehung, Jahr (wenn möglich), unveröffentlicht.*

Beispiel:

z.B. Landesamt für Schule und Bildung (Hrsg.): Webbasierte Unterstützungsangebote für sächsische Lehrerinnen und Lehrer. Radebeul o.J., unveröffentlicht.

### **künstliche Intelligenz**

Sollte mit künstlicher Intelligenz wie chatGPT, Gemini, etc. gearbeitet werden, so muss in der Fußnote und im Literaturverzeichnis folgendermaßen gearbeitet werden:

*Name der KI: Name des Eingabebefehls („Prompt“). letzter Zugriff am: xx.xx.20xx Uhrzeit.*